

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 106.

Dienstag den 15. April.

1856.

Bekanntmachung.

Auf Antrag einer auswärtigen Behörde soll ein als Schmiede-Meisterstück gefertigter, vollständig beschlagener, im Uebrigen aber unvollendeter zweispänniger Kutschwagen

Sonnabend den 19. April 1856 Vormittags 11 Uhr

in hiesiger Marstall-Expedition gegen sofortige baare Zahlung in Courant versteigert werden.

Der Wagen kann von jetzt an in den Stunden von 8 bis 12 Uhr Vormittags und 2 bis 6 Uhr Nachmittags in der Marstall-Expedition besichtigt werden.

Leipzig, am 11. April 1856.

Der Rath der Stadt Leipzig.
R o s t.

Schleisner.

Bekanntmachung.

Nachstehende, der hiesigen Stadt gehörige Wiesen,

| | | | | |
|-----|----------------|------|----------|-------------------------------------------|
| 1) | $\frac{3}{4}$ | Ader | 7 Ruthen | Heiligen-Wiese, Abtheilung F., |
| 2) | $3\frac{1}{2}$ | " | 25 | Connewitzer Bauernwiese Abtheilung Nr. 2, |
| 3) | $2\frac{1}{2}$ | " | 43 | bergl. " " 4, |
| 4) | $2\frac{3}{4}$ | " | 33 | bergl. " " 12, |
| 5) | $2\frac{1}{2}$ | " | 48 | bergl. " " 16, |
| 6) | $2\frac{1}{2}$ | " | 46 | bergl. " " 17, |
| 7) | $6\frac{1}{4}$ | " | 5 | hinter dem Hasenholze, |
| 8) | $5\frac{1}{4}$ | " | 46 | Eilenburger Rodeland Abtheilung Nr. 4, |
| 9) | 3 | " | 140 | Parzelle 1 der Rammstädter Viehweide, |
| 10) | 3 | " | — | dieselbst, |
| 11) | 6 | " | — | " " " " " " |
| 12) | 4 | " | 81 | " " " " " " |
| 13) | 3 | " | — | " " " " " " |
| 14) | 1 | " | 207 | " " " " " " |
| 15) | 4 | " | 293 | " " " " " " |
| 16) | 3 | " | 14 | " " " " " " |

sollen von und mit diesem Jahre an anderweit verpachtet werden. Bachtlustige haben sich deshalb

Dienstag den 22. April d. J. Vormittags 10 Uhr

bei der Rathsstube einzufinden und können über die Lage der Wiesen und die Pachtbedingungen nähere Auskunft in der Marstall-Expedition erhalten. Leipzig, den 10. April 1856.

Des Raths der Stadt Leipzig Deputation zu dem Oekonomiewesen.

Die französische Akademie der Wissenschaften und die Arbeiten eines sächsischen Ingenieurs zu Paris.

Professor Dr. Henri Roger thut in einer wissenschaftlichen Rundschau über die letzten Wochen eines Landsmannes, des sächsischen Ingenieurs K i n d, so rühmlich Erwähnung, daß wir schon deswegen das Wichtigste aus dem Berichte — (cf. Constitutionnel, 12. Mars) — mitzutheilen für gut befinden.

K i n d läßt einen artesischen Brunnen für das Bois de Boulogne bohren, welcher den berühmten, vielberufenen Brunnen von Grenelle, der seiner Zeit so unverhältnismäßig viel von sich reden machte, um nicht weniger als 150 Metres Tiefe übertreffen soll. (Der letztgenannte Brunnen ist nämlich nur 550 M. tief.) Am 14. Juli v. J. wurde nämlich zwischen K i n d und dem Seine-präfekten ein Contract abgeschlossen, durch welchen sich Ersterer verpflichtet, im Laufe eines Jahres einen Brunnen bis zu 700 M. Tiefe zu bohren. Dies sind über 2100 Pariser Fuß; also wäre dieser Brunnen, wenn er vollendet würde, 5 Fuß tiefer als der

zu Neusalzwerk (Deynhausens Bad) unweit Minden, der, wie Humboldt in den Ansichten der Natur, Bd. II. p. 286 sagt, die größte jetzt bekannte Tiefe unterm Meerespiegel erreicht hat. — Am 15. September haben die Bohrarbeiten begonnen und sind bis zum 1. Februar d. J. bereits bis zu einer Tiefe von 271 Metres vorgebracht, welches auf den Tag von 12 Stunden 1 Metre 28 Centimetres giebt. Man ist in Paris über die Geschwindigkeit unseres sächsischen Landsmannes höchlich erstaunt und findet auch die Kosten, d. h. 54 Francs 39 Centimes, verhältnismäßig sehr gering in Anbetracht, daß die Herstellung der 700 M. Bohrtiefe mit einem Kostenaufwande von 350,000 Francs bei der hohen Wichtigkeit des Brunnens, der „See und Fluß“ des Boulogner Hölzchens speisen soll, sehr billig erkaufte erscheint. — Die Arbeiten K i n d s nach der Methode der Chinesen finden unter der Oberinspektion eines französischen Brücken- und Wegebau-meisters (ingénieur des ponts et chaussées) statt. Der Spindel der Bohroffnung soll durchweg mit eichenen Bohlen gefüttert werden. Der innere Durchmesser desselben ist 60 Centim. Ein